



Information nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) (Unfälle von Badegästen)

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

(Name, Sitz, Kontaktdaten, vertretungsberechtigte Person / Leitung)

THERME Bad Wörishofen GmbH
Thermenallee 1
86825 Bad Wörishofen
Telefon: +49 (0)8247/399-300
E-Mail: info@therme-badwoerishofen.de
www.therme-badwoerishofen.de
Jörg Wund, Geschäftsführer

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

actago GmbH Straubinger Straße 7, 94405 Landau	Telefon: +49 9951 99990-20 E-Mail: datenschutz@therme-badwoerishofen.de
---	--

Ihre Daten werden zu folgendem Zwecke erhoben:

Erhebung, Verarbeitung und Speicherung personenbezogener Daten zur Erstellung eines Unfallberichts für Badegäste: Feststellung der Identität der Beteiligten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung zivilrechtlicher Ansprüche. Zu diesem Zweck werden auch Daten zum Unfallhergang sowie Gesundheitsdaten der verunfallten Person verarbeitet.

Die Rechtsgrundlage, auf der Ihre Daten erhoben werden, ist:

Wahrung berechtigter Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Bei der Verarbeitung Ihrer Daten verfolgen wir unser berechtigtes Interesse der Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung zivilrechtlicher Ansprüche aus dem Unfallhergang.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Ihre personenbezogenen Daten werden nur von unseren befugten Mitarbeitern verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben, es sei denn, es werden zivilrechtliche Ansprüche aus dem Unfallhergang erhoben. In diesem Fall können die Daten an einen Rechtsanwalt zum oben genannten Verarbeitungszweck weitergegeben werden.

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation:

Es findet keine Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen statt.

Speicherdauer der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:

Wir speichern Ihre Daten ab dem Zeitpunkt des Unfallhergangs für drei Jahre. Im Anschluss daran werden Ihre Daten gelöscht.

Information zu Betroffenenrechten:

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die verantwortliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA):
Postfach 1349, 91504 Ansbach
Telefon: +49 (0)981 180093-0 oder E-Mail: poststelle@lda.bayern.de

**Widerrufsrecht bei Einwilligung:**

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den oben genannten Verantwortlichen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Bereitstellung der Daten vorgeschrieben oder erforderlich:

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist nicht vorgeschrieben, aber erforderlich, um den beschriebenen Verarbeitungszweck zu erreichen.

Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling:

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling findet nicht statt.